

› Handbuch ‹

Das ABC der Flächenheizung ...

... und Flächenkühlung; Udo Radtke, 312 Seiten, 2005, DIN A4, ca. 450 Abb., ISBN 3-924788-16-2, Heizungs-Journal Verlag, 58 Euro

Das neu erschienene Buch versteht sich als aktueller Leitfaden und als Kompendium für das SHK-Fachhandwerk, für Haustechnik-Planer sowie für Architekten. Angesprochen werden zum einen alle für die Planung und Ausführung notwendigen Technik- und Berechnungsthemen (inklusive Regelung). Die Darstellung umfasst neben den wärmetechnischen auch die bauphysikalischen Details unter



Einbeziehung der aktuellen Normen. Des weiteren findet sich im Buch ein Überblick über das aktuelle Angebot an Komponenten und Systemtechniken. Über 50 Seiten sind den sehr wichtigen, gewerkeübergreifenden Themen Fußbodenaufbau, Estrich und Bodenbeläge gewidmet. Weitere interessante Kapitel befassen sich mit der thermische Bauteilaktivierung und mit Schadensfällen aus der Baupraxis.

Fazit: Mit Blick auf den Anspruch des Buchtitels „Flächenheizung und Flächenkühlung“ hätte man sich als Leser die Themen „Wandheizung“ sowie „Kühlung“ etwas ausführlicher gewünscht (die „Deckenheizung“ fehlt komplett). Trotz dieser kleinen Schwächen ist ein gestalterisch gelungenes und sehr empfehlenswertes Fachbuch entstanden, das schwerpunktmäßig die Fußbodenhei-

zung umfassend und kompetent betrachtet – auch aus gewerkeübergreifender Sicht.

› EnEV ‹

Energieeinsparverordnung Schritt für Schritt

Rainer Dirk, 248 Seiten, 3. Auflage 2004, inkl. CD-ROM, ISBN 3-8041-5044-6, Werner Verlag, www.werner-verlag.de, 39 Euro

Anlass der Neuauflage des Buches war die Novelle der EnEV Mitte 2004. Berücksichtigt wurden die Berichtigungen und neuen Norm-Verweise. Das Buch leitet zum richtigen Umgang mit der EnEV an, indem Schritt für Schritt an mehreren Beispielen das Vorgehen zur Ermittlung der richtigen Werte dargestellt wird. Gerechnet werden die Beispiele für den öffentlich-rechtlichen Nachweis nach dem vereinfachten Heizperiodenbilanzverfahren bzw. nach dem Monatsbilanzverfahren. Mittels Excel-Tabellen und Formblättern (alles auf der CD-ROM) kann der Nutzer eigene Berechnungen nach dem vereinfachten Heizperiodenbilanzverfahren anstellen.

› Baupraxis ‹

Wohnbauten mit geringem Energieverbrauch

Caroline Hoffmann u. a., 260 Seiten, 2005, Hardcover, ISBN 3-7880-7749-2, C.F. Müller Verlag, Heidelberg, www.huethig.de, 86 Euro

Das Planen und Umsetzen von Wohnbauten mit hoher Qualität und geringem Energieverbrauch setzt die Kenntnis von Architektur, Bauphysik und Haustechnik voraus, aber auch das Wissen um das Gebäudeverhalten und den Energieverbrauch in bewohntem Zustand. In diesem Buch werden 12 Mehrfamilien- und Reihenhäu-



ser vorgestellt, die alle im Niedrigenergie- oder Passivhausstandard gebaut sind. Bei den Gebäudeportraits werden drei Schwerpunkte dokumentiert: Planung (Architektonisches Konzept, Pläne, Detaillösungen und Energiekonzept), Umsetzung (Wärmebrückenfreiheit, Luftdichtigkeit), sowie Nutzung (Messtechnische Untersuchung von Energieverbrauch und Raumklima, Erfahrungen der Baubeteiligten). Themen weiterer Fachkapitel sind u. a. energiegerechtes Planen und Bauen sowie die ökologische Bilanzierung von Gebäuden.



› Porträt ‹

Hans Viessmann und sein Unternehmen

Peter Neumann, 390 Seiten, 2004, gebunden, ISBN 3-492-04688-6, Piper Verlag, München, 26,90 Euro

Aus kleinen Anfängen entwickelte der Unternehmer Hans Viessmann den väterlichen Handwerksbetrieb zu einem der führenden Heizkesselhersteller Deutschlands. Wobei das eigentliche Wachstum nach dem 2. Weltkrieg einsetzte. Das Buch von Dr. Peter Neumann, der von 1982 bis 1996 im Un-

ternehmen tätig war, beleuchtet die Jahre 1917 bis 1991. Grundlage für das Werk bildete seine eigene Doktorarbeit, die er Ende 2003 abschloss. Der im März 2002 verstorbene Unternehmer Dr. Hans Viessmann hatte das Projekt persönlich unterstützt und – neben mehreren Gesprächen mit Dr. Neumann – ihm auch sein umfangreiches Archiv geöffnet. Das Buch wurde im Dezember 2004 in der Alldorfer Unternehmenszentrale der Viessmann Werke vom Autor und vom Unternehmenschef Dr. Martin Viessmann erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. „Ohne die große unternehmerische Leistung meines Vaters gäbe es das Unternehmen nicht. Dessen sind wir uns alle bewusst“, sagte Dr. Martin Viessmann in seiner abschließenden Bewertung.

› Taschenbuch 2005 ‹

Kälte, Wärme, Klima

Sylvia Schädlich (Hrsg.), 307 Seiten, 2004, ISBN 3-7880-7759-X, C. F. Müller Verlag, Heidelberg, www.huethig.de, 21,50 Euro

Das Nachschlagewerk für die Fachleute der Kälte- und Klimabranche enthält wichtige und ständig benötigte Informationen wie z. B. Umrechnungstabellen, Wärmeübertragungswerte, Kühl- und Heizlastberechnung, Kältemittel, Normen und Formeln sowie aktuelle Fachbeiträge, Branchenadressen und ein Literaturverzeichnis. Das Taschenbuch wird jährlich aktualisiert und hat ein funktional gestaltetes Arbeitskalendarium.

